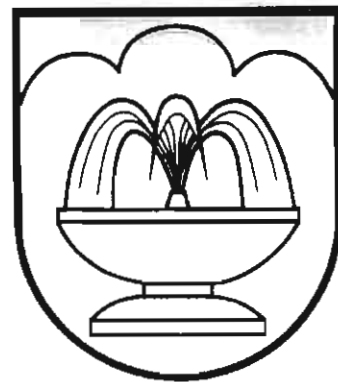


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

6. Jahrgang

Donnerstag, den 18. Dezember 1980

Nr. 50



Wir wünschen allen Einwohnern und Gästen frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung

Amtliche Bekanntmachungen

Redaktionsschluß

für die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes ist am Freitag, dem 2. Januar 1980, zur üblichen Zeit beim Bürgermeisteramt. - Wir bitten um Beachtung!

Änderung der Hausmüllabfuhrtermine wegen der Weihnachtsfeiertage und dem Erscheinungsfest

1. Wegen der Weihnachtsfeiertage ändern sich die Hausmüllabfuhrtermine wie folgt:
Die Mittwochabfuhr (24.12.1980) wird vorgezogen auf Dienstag, (23.12.1980).
Die Dienstagabfuhr (23.12.1980) wird vorgezogen auf Montag (22.12.1980).
2. Wegen des Erscheinungsfests (6.1.1981) muß die Hausmüllabfuhr wie folgt verlegt werden:
Die Dienstagabfuhr (6.1.1981) wird nachgeholt am Mittwoch (7.1.1981).
Die Mittwochabfuhr (7.1.1981) wird nachgeholt am Donnerstag, (8.1.1981).

Landratsamt

Des Landwirtschaftsamt Göppingen teilt mit:

Gasölverbilligung

hier:

1. Antrag auf Gewährung der Gasölverbilligung für das Jahr 1982
2. Nachweis über den Gasölbezug und Verbrauch für das Jahr 1980

Das Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Umwelt Baden-Württemberg wird Ende Dezember 1980 an alle Antragsberechtigten für Gasölverbilligung in Baden-Württemberg Antragsvordrucke zum Versand bringen.

Der Rücklauf der ausgefüllten Anträge hat wie bisher bis spätestens 16. Februar 1981 (Ausschlußfrist) beim zuständigen Landwirtschaftsamt zu erfolgen.

Um die Bearbeitung der Anträge zu beschleunigen und die mit der Vorauszahlung anstehenden Fragen an Ort und Stelle zu klären, sehen wir vor, die Anträge durch Bedienstete des Landwirtschaftsamtes entgegenzunehmen.

Dafür sind folgende Annahmetage vorgesehen:

- Mittwoch, 21.1.1981, 10.15 - 10.45 Uhr
im Rathaus Gosbach
Donnerstag, 22.1.1981, 14.00 - 14.30 Uhr
im Rathaus Bad Ditzenbach
Donnerstag, 22.1.1981, 15.00 - 16.00 Uhr,
im Rathaus Auendorf

Auf jeden Fall wird darauf hingewiesen, daß die Anträge bis zum 16.2.1981 beim Landwirtschaftsamt vorzulegen sind, damit der Verbilligungsanspruch für das Jahr 1982 erhalten bleibt.

Öffentliche Bekanntmachung vom 8. Dezember 1980

Flurbereinigung Heiningen
Landkreis Göppingen

Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft

1. Das Landesamt für Flurbereinigung und Siedlung Baden-Württemberg (Obere Flurbereinigungsbehörde) hat durch Beschluß vom 3.3.1980 das Flurbereinigungsverfahren Heiningen angeordnet.
Nach §§ 21 ff des Flurbereinigungs-gesetzes -FlurbG- in der Fassung vom 16.3.1976 (BGBl. I S. 546) ist der Vorstand der Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Heiningen zu wählen.
Die Eigentümer der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke und die ihnen nach § 10 Ziff. 1 FlurbG gleich-

gestellten Erbbauberechtigten (Teilnehmer) sind zur Wahl dieses Vorstandes aufgerufen.

Die Wahl der Vorstandsmitglieder findet am

Donnerstag, dem 29. Januar 1981, 20.00 Uhr im ökumenischen Gemeindehaus in Heiningen

statt, wozu sämtliche stimmberechtigten Teilnehmer hiermit öffentlich geladen werden. Einzelanfragen ergehen nicht.

2. Die Zahl der Vorstandsmitglieder wird vom Flurbereinigungsamt gemäß § 21 Abs. 1 FlurbG bestimmt und auf sieben festgesetzt.
Für jedes Mitglied des Vorstandes ist gemäß § 21 Abs. 5 FlurbG ein Stellvertreter zu wählen. Nach § 2 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes muß mindestens 1 Mitglied des Vorstandes und 1 Stellvertreter aus dem Kreis derjenigen gewählt werden, die am Flurbereinigungsverfahren nicht beteiligt sind.
3. Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergeinschaft. Er soll das Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Es liegt daher im Interesse aller Teilnehmer, sich an der Wahl des Vorstandes zu beteiligen.
4. Wahlberechtigt sind alle Teilnehmer (§ 21 Abs. 3, § 10 Nr. 1 FlurbG). Soweit sie das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder nicht voll geschäftsfähig sind, steht das Wahlrecht ihren gesetzlichen Vertretern zu. Die juristischen Personen werden durch die in den Gesetzen vorgesehenen Organe vertreten.
Die Ausübung der Wahl durch Bevollmächtigte ist zulässig, jedoch hat der Bevollmächtigte - auch wenn er selbst Teilnehmer ist oder mehrere Teilnehmer vertritt - insgesamt nur 1 Stimme für jedes zu wählende Mitglied oder jeden Stellvertreter. Der Verhandlungsleiter kann die Beglaubigung der Vollmacht verlangen. Bei gemeinschaftlichem Eigentum haben die Eigentümer zusammen nur 1 Stimme. Ebenso hat ein Teilnehmer nur 1 Stimme, wenn er zugleich an einer Bruchteils-, Güter- oder Erbengemeinschaft beteiligt ist.
5. Wählbar ist jeder volljährige und in seiner Geschäftsfähigkeit unbeschränkte Staatsbürger, auch wenn er nicht Teilnehmer am Flurbereinigungsverfahren ist.
Wahlvorschläge können bis zum 26. Januar 1981 bei der Flurbereinigungsbehörde eingereicht oder im Wahltermin vorgebracht werden.
6. Soweit die Wahl im Termin nicht zustande kommt und ein neuer Wahltermin keinen Erfolg verspricht, kann die Flurbereinigungsbehörde gemäß § 21 Abs. 4 und 5 die Mitglieder des Vorstandes und Stellvertreter nach Anhörung der landwirtschaftlichen Berufsvertretung bestellen.

Flurbereinigungsamt Kirchheim

(gez.) Frank

- Flurbereinigungsbehörde -

Volkshochschule Landkreis Göppingen



Außenstelle 7342 Bad Ditzenbach

Einführung in die Bauernmalerei

Der kleine Einführungskurs will diese Laienkunst, die mit einfachen Mitteln zu bewältigen ist, praktisch vermitteln.

Gleichzeitig wird das Anfertigen von eigenen Entwürfen, der Umgang mit Pinsel und Farbe, sowie die Bearbeitung und Vorbereitung alter Möbel und das Patinieren nach dem Bemalen gezeigt. Mitzubringen sind Transparentpapier und Bleistift.

Das Arbeitsmaterial wird mit der Dozentin abgesprochen und ist gegen Erstattung der Selbstkosten erhältlich.

Barbara Roll

Mittwochs von 19.30 - 21.00 Uhr, 5 Abende

Kursgebühr: 25,- DM.

Beginn: 14. Januar 1981. Grundschule Bad Ditzenbach.

Für diesen Kurs können noch Anmeldungen entgegengenommen werden. - Weitere Anmeldungen sind bis 12. Jan. 1981 über das Bürgermeisteramt (Tel. 343) oder beim Außenstellenleiter, Herrn Sturm (Tel. 494) möglich.

Außenstellenleiter

Spenden an die Gemeinde

a) für den Kindergarten:

Die Metzgerei Paul Miller aus Bad Ditzzenbach hat an Stelle der sonst üblichen Kundengeschenke zu Weihnachten an den Kindergarten der Gemeinde eine Spende von 1.000,- DM gemacht.

b) für den Krankenpflegeverein

Die Firma Getränke-Alt aus Gosbach sowie die Bäckerei Spengler aus Gosbach haben für die Krankenpflege jeweils 300,- DM überwiesen.

Die Gemeinde dankt den vorgenannten Firmen herzlich für die Spenden. Die Gemeinde hofft, daß auch die Kunden damit einverstanden sind und sich ebenfalls über die Unterstützung dieser wichtigen Einrichtungen in der Gemeinde freuen.

Urlaub Dr. Dokoupil

vom 26.12.1980 bis 6.1.1981

Vertretung: Dr. Haegele, Deggingen - Dr. Jung, Deggingen.

Die Gemeinde gratuliert:

Aus dem Ortsteil Auendorf

Herrn Christof Bärtele, Göppinger Straße 5,
am 20. Dezember zum 79. Geburtstag;

Herrn Heinrich Jauß, Kirchstraße 28,
am 28. Dezember zum 76. Geburtstag;

Herrn Gottlieb Bader, Kirchstraße 24,
am 2. Januar zum 81. Geburtstag;

Frau Katharina Doll, Krügerstraße 13,
am 3. Januar zum 75. Geburtstag;

Aus dem Ortsteil Bad Ditzzenbach

Herrn Ernst Schweizer, Gosbacher Str. 7,
am 4. Januar zum 80. Geburtstag.

Aus dem Ortsteil Gosbach

Frau Emma Eberhardt, Drackensteiner Str. 14,
am 31. Dezember zum 79. Geburtstag;

Frau Maria Weber, Ulrich-Schiegg-Str. 17,
am 3. Januar zum 70. Geburtstag;

Frau Wilhelmine Bitter, Drackensteiner Str. 110,
am 8. Januar zum 75. Geburtstag.

Veröffentlichung und Ehrung von Ehe- und Altersjubiläen 1981

Das Staatsministerium und die Gemeindeverwaltung beabsichtigen, Ehe- und Altersjubilare besonders zu ehren. Die Altersjubilare (90. bzw. 100. Geburtstag) sind aus dem Melderegister bekannt. Eine besondere Mitteilung ist nur bei den Jubilaren erforderlich, die nach dem 1. November 1980 zugezogen sind und eine Ehrung gewünscht wird.

Aus technischen Gründen ist es nicht immer möglich, aus den Meldeunterlagen auch die Ehejubilare (goldene, diamantene oder eiserne Hochzeit) festzustellen.

Die Gemeinde bittet deshalb alle betroffenen Ehepaare, das Bürgermeisterrat spätestens 4 Wochen vor dem Ehejubiläum auf den Festtag hinzuweisen.

Nach § 15 c des Melderegistergesetzes i. d. F. vom 4.12.1979 (GBl. S. 534) darf die Gemeindeverwaltung Namen, Anschriften, Tag und Art der Jubiläums von Ehe- und Altersjubilaren veröffentlichen.

Die Veröffentlichung darf nicht erfolgen, soweit die Betroffenen mitteilen, daß die Veröffentlichung ihrer Daten unterbleiben soll. Jubilare, die im Jahr 1981 eines der genannten Jubiläen feiern und eine Veröffentlichung nicht wünschen, werden gebeten, dies mindestens 4 Wochen vor dem Jubiläum dem Bürgermeisterrat mitzuteilen.

KKH: Auszahlungstage vorverlegt

Wegen der Weihnachts- und Neujahrsfeiertage hat die Kaufmännische Krankenkasse (KKH) ihre Auszahlungstage für Krankengeldbezieher in der Woche vor Weihnachten auf Dienstag, den 23.12., und zwischen Weihnachten und Neujahr auf Dienstag, den 30.12.1980, vorverlegt.

Krankengeldbezieher, die auf Barzahlung Wert legen, haben an beiden Dienstagen die Möglichkeit, in der verlängerten Servicezeit von 9.00 - 13.00 Uhr und nachmittags von 15.30 - 17.30 Uhr ihr Krankengeld in Empfang zu nehmen.

Ärztlicher Sonntagsdienst

20./21.12.	Dr. Bergmann, Grubingen, Tel.: 07335/6455
24./25.12.	Dr. Dokoupil, Deggingen, Tel.: 07334/5857
25./26.12.	Dr. Haegele, Deggingen, Tel.: 07334/398
27./28.12.	Dr. Jung, Deggingen, Tel.: 07334/332
31.12./1.1.	Dr. Keller, Wiesensteig, Tel.: 07335/222
3./4.1.81	Dr. Simov, Wiesensteig, Tel.: 07335/6666
5./6.1.81	Frau Dr. Simov, Wiesensteig, Tel.: 07335/6666

Sonntagsdienst der Apotheken

20./21.12.	Apotheke Bad Ditzzenbach
24./25./26.12.	Apotheke Wiesensteig
27./28.12.	Apotheke Deggingen
31.12./1.1.	Apotheke Bad Ditzzenbach
3./4.1.81	Apotheke Wiesensteig
6.1.81	Apotheke Wiesensteig

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzzenbach

Gottesdienste vom 20. Dezember 1980 - 10. Januar 1981

Samstag, den 20. Dezember

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Hl. Messe für Johann Wagner

Sonntag, den 21. Dezember - 4. Adventssonntag

9.00 Uhr Meßfeier mit Hirtenwort

Aufruf zur ADVENIAT - Kollekte 1980

18.00 Uhr Bußfeier auf Weihnachten

Montag, den 22. Dezember

18.30 Uhr Hl. Messe für Maria Salomon

Dienstag, den 23. Dezember

7.45 Uhr Hl. Messe zum Trost der armen Seelen;

anschließend Krankenkommunion auf Weihnachten und Neujahr für alle Kranken und ältere Leute, die an Weihnachten den Gottesdienst nicht besuchen können.
Bitte im Pfarrhaus melden!

Mittwoch, den 24. Dezember - Heiliger Abend

17.00 Uhr Christmette mit Weihnachtsbotschaft

Weihnachtsoffer für ADVENIAT

Donnerstag, den 25. Dezember - Weihnachten

Hochfest der Geburt des Herrn

Ausnahme 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Predigt

14.00 Uhr Andacht zur Weihnachtszeit (Gotteslob Nr. 773)

Weihnachtsoffer für ADVENIAT

Freitag, den 26. Dezember - Fest des heiligen Stephanus

9.00 Uhr Deutsches Amt

Kollekte für ADVENIAT

Krippenopfer der Kinder für die Weltmission

"Kinder helfen Kindern"

Samstag, den 27. Dezember - Fest des heiligen Johannes

9.00 Uhr Hl. Messe für Maria Abele

anschließend Weihe des Johannesweines

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Hl. Messe für Martin Wagner

Sonntag, den 28. Dezember - Fest der Heiligen Familie

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

Montag, den 29. Dezember

18.30 Uhr Hl. Messe für Anna Lachenmaier

Dienstag, den 30. Dezember

18.30 Uhr Hl. Messe für Franz Schweizer

Mittwoch, den 31. Dezember - Silvester

17.00 Uhr Dankgottesdienst zum Jahresschluß mit

Silvesterpredigt

Hl. Messe nach Meinung

Kirchenopfer für unseren Kirchenbau (Sie wissen Gotteswort und die Schulden bleiben ewig)

Donnerstag, den 1. Januar 1981 - Neujahr - Weltfriedenstag

Hochfest der Mutter des Herrn

Ausnahme 10.00 Uhr Hochamt zu Ehren der Mutter Gottes

Kollekte für das Maximilian-Kolbe-Werk

"Gewalt endet, wo Liebe beginnt"

- Freitag, den 2. Januar
8.00 Uhr gestiftete Jahrtagsmesse für H.H. Dekan Hubert Wagner
- Samstag, den 3. Januar
19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse
Hl. Messe für Xaver Priel und Reinhard Schütte
- Sonntag, den 4. Januar - 2. Sonntag nach Weihnachten
9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt
Bischöfliche Kollekte für Kirchenbauten
- Montag, den 5. Januar
19.00 Uhr Vorabendmesse von Erscheinung des Herrn mit Weihe des Dreikönigswassers
Hl. Messe für Sebastian Hiesserer
- Dienstag, den 6. Januar - Erscheinung des Herrn (Epiphanie)
9.00 Uhr feierliches Hochamt mit Predigt und Segnung von Brot und Salz und Kreide
Bischöfliche Kollekte für Kirchenbau und Gemeindezentren in der Diözese
13.30 Uhr feierliche Andacht zur Weihnachtszeit
14.00 Uhr Tauffeier
- Mittwoch, den 7. Januar
18.30 Uhr Hl. Messe für Rosa und Georg Weber mit Sohn Georg
- Donnerstag, den 8. Januar
8.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung
- Freitag, den 9. Januar
8.00 Uhr Hl. Messe zum Trost der armen Seelen
- Samstag, den 10. Januar
19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse
Hl. Messe für Hermann und Maria Scheurle

Hellseher sehen schwarz für 1981 und auch für die Kirche

Hat die Kirche noch Überlebenschance? Was ist zu tun? Ganz einfach. Es gilt, unbekümmert um das Gerede über die Überlebenschance der Kirche seinen Weg weiterzugehen, die Forderungen des Augenblicks zu erfüllen. Unser ist die Aussaat, die Ernte ist des Herrn. Der Herr allein weiß, wer vorgehen ist, die Ernte einzubringen. Ob schwere Katastrophen über die Kirche hereinbrechen, ist allein dem Herrn der Kirche bekannt.

In seinem Buch "Don Camillo und die Rothaarige" gibt der Verfasser Giovannino Guareschi eine herrliche Antwort. Auf die Frage: "Herr, was können wir denn tun, wenn das (die große Katastrophe) geschieht?" - Christus lächelte: "Das, was der Bauer tut, wenn der Strom die Dämme einreißt und die Felder überflutet: den Samen retten.

Wenn der Strom in sein Bett zurückkehrt, wird die Erde wieder auftauchen und die Sonne wird sie trocknen. Wenn der Bauer den Samen gerettet hat, kann er ihn auf der Erde auswerfen, die der Schlamm noch fruchtbarer gemacht hat. Und der Same wird aufgehen, und die prallen, goldenen Ähren werden den Menschen Brot, Leben und Hoffnung schenken.

Das also ist zu tun: "den Samen retten, den Glauben" und die Kirche hat Überlebenschance. Das letzte Wort spricht Gott:

Jedes Menschenleben hat einen letzten Tag.

Wer sein Leben auf Gott ausrichtet, braucht die letzte Nacht nicht zu fürchten.

Er lebt so, daß der Glaube sichtbar wird,

"das Geheimnis Christi":

Zu Betlehem geboren im Stall ein Kindelein, gibt sich für uns verloren: Gelobet muß es sein.

Glauben soviel wie geloben; credo auf deutsch cor dare, mein Herz will ich ihm schenken und alles, was ich hab.

In diesem zuversichtlichen Glauben wünsche ich Ihnen allen von ganzem Herzen ein frohes Weihnachtsfest und ein gottgesegnetes neues Jahr 1981.

Ihr ergebener Pfarrer Alfred Müller

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

- Samstag, den 20.12.1980
14.00 Uhr Beichtgelegenheit, besonders für die Schul-
klassen VIII und IX
18.30 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend:
Jahrtagsmesse für Maria Egelhof und
Angehörige Amalia und Josefine
- Sonntag, den 21.12.1980 - Vierter Sonntag im Advent
7.30 Uhr Frühmesse: Jahrtagsmesse für Hubert Alt
9.30 Uhr Hauptgottesdienst: Jahrtagsmesse für Anna
Dörner
- Montag, den 22.12.1980
7.30 Uhr Jahrtagsmesse für Sofie Schrapp und
Ehemann Karl

- Dienstag, den 23.12.1980
18.30 Uhr Abendgottesdienst: Hl. Messe für Stefan und
Rosa Hagenmaier
- Mittwoch, den 24.12.1980 - Heiliger Abend
7.30 Uhr Hl. Messe nach Meinung (K.S.)
14.00 Uhr Bußfeier der Gemeinde, anschließend Beicht-
gelegenheit
17.30 Uhr Christmette mit Weihnachtsbotschaft für
Norbert und Maria Schweizer
- Donnerstag, den 25.12.1980 - Das Hochheilige Weihnachtsfest
8.00 Uhr Hirtenmesse mit Weihnachtsliedern (Sänger-
bund) für Sofie Schick geb. Köhler
10.00 Uhr Feierliches Hochamt (Kirchenchor) für verst.
Eltern und Söhne (Bundschu)
13.30 Uhr Andacht in der Weihnachtszeit (Nr. 773)
- Freitag, den 26.12.1980 - Zweiter Weihnachtstag - Hl. Stephanus
8.00 Uhr Frühmesse: für Franz Xaver Utz
9.30 Uhr Hochamt (Musikkapelle) für Johannes und
Pauline Daubenschütz
- Samstag, den 27.12.1980 - Hl. Johannes, Apostel und
Evangelist -
14.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend: für Lydia
Spengler
- Sonntag, den 28.12.1980 - Fest der Heiligen Familie
8.00 Uhr Frühmesse: Jahrtagsmesse für Heinrich Schwind
(jun.)
9.30 Uhr Hauptgottesdienst: für August Baumann
(Taubenzüchter)
14.00 Uhr Tauffeier von Anne Schweizer, Wiesensteiger
Straße 19
- Montag, den 29.12.1980
8.00 Uhr Gest. Jahrtagsmesse für Walburga Sindele
- Dienstag, den 30.12.1980
18.30 Uhr Abendgottesdienst: Jahrtagsmesse für Margarete
Hollick
- Mittwoch, den 31.12.1980 - Hl. Silvester, Papst -
8.00 Uhr Hl. Messe für Hildegard Rießler (ASV)
18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluß für
Marianne Frey
- Donnerstag, den 1.1.1981 - Hochfest der Mutter des Herrn
- Neujahr -
8.00 Uhr Frühmesse: für Klothilde Walter und Sohn
Alois mit Angehörigen
9.30 Uhr Hauptgottesdienst: Jahrtagsmesse für Leo Backes
- Freitag, den 2. Januar 1981 - Herz-Jesu-Freitag
8.00 Uhr Jahrtagsmesse für Karl Schweizer mit Litanei
und Segen.
Opfer für Priesterberufe
Ab 9.00 Uhr Krankenkommunion
- Samstag, den 3.1.1981
14.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend:
Jahrtagsmesse für Anna Schweizer geb. Bauer
- Sonntag, den 4.1.1981 - 2. Sonntag nach Weihnachten
8.00 Uhr Frühmesse für Wilhelm und Anna Dörner und
Sohn Josef
10.15 Uhr Hochamt (vom Sängerbund und der Musikkapelle
mitgestaltet) nach Meinung
- Montag, den 5.1.1981
8.00 Uhr Hl. Messe für Sofie Schneider (ASV)
- Dienstag, den 6.1.1980 - Fest der Erscheinung des Herrn,
Dreikönigsfest -
9.30 Uhr Hochamt: Jahrtagsmesse für Barbara Angster
und Angehörige.
Die eventuell folgende Hl. Messen in dieser
Woche werden an Dreikönigstag bekanntge-
geben.

BITTE ZU BEACHTEN:

1. Am Heiligen Abend ist die Christmette um 17.30 Uhr
2. Die Frühmessen sind jeweils um 8.00 Uhr bis einschließlich 5. Januar 1981
3. Die Adveniatkollekte (Ihr Weihnachtsoffer) ist die größte Kollekte des Jahres. Wir erwarten wieder, wie in den vergangenen Jahren, von den Gosbachern, SPENDEFREUDIG-KEIT! Ein herzliches Vergelt's Gott!
4. Andere Kollekten: Am 1. Januar (Weltfriedenstag) für das Maximilian-Kolbe-Werk und am 4. und 6. Januar für die Einrichtung von Kirchen und Gemeindezentren.

Der Pfarrer und der Kirchengemeinderat wünschen allen Gemeindemitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und gesegnetes Jahr 1981.

Abschied von Pfarrer Colpaert

Über elf Jahre lang hat Pater Oskar Colpaert die katholische Kirchengemeinde Gosbach als Pfarrverweser geleitet. In den ersten Januartagen des neuen Jahres verläßt er Gosbach und kehrt in seine belgische Heimat zurück.

Am Sonntag, 4. Januar 1981, wird Pfarrer Colpaert mit einem feierlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche und einer Abschiedsfeier in der Turnhalle verabschiedet.

Der Gottesdienst um 10.15 Uhr wird von der Musikkapelle und dem Sängerbund Gosbach mitgestaltet; Konzelebrant ist Dekan Heinz Bier.

Am Nachmittag findet um 14.00 Uhr in der Turnhalle eine Abschiedsfeier statt.

Zum Gottesdienst und zur Abschiedsfeier lädt der Kirchengemeinderat Gosbach alle Einwohner der ganzen Gemeinde recht herzlich ein.

P. Nagel

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

"... und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott um alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war." Lukas 2, 20

... So endet jene wohlbekannte Weihnachtsgeschichte. Und dabei hatte alles ganz anders angefangen: Hektik und Streß bestimmten jene Tage; denn Kaiser Augustus hatte alle Bewohner seines Reiches gezwungen, sich an ihrem Geburtsort in Steuerlisten eintragen zu lassen. Ärger brodelte im Herzen; denn jenes Gebot hatte wieder einmal gezeigt, daß die Mächtigen mit den 'kleinen Leuten' alles machen können.

Armut und Not war mit Händen zu greifen; denn was sich in jenem Stall abspielte, war alles andere als ein Idyll.

Und auch über die Gemüter jener Hirten auf dem Felde legte sich zunächst einmal nichts als Furcht.

Und doch: am Ende nichts als Lobpreis und Dank! Denn jene Hirten wurde das Geheimnis dieser Heiligen Nacht aufgeschlossen. Und was sie hörten und sahen war ein überwältigender Beweis der Liebe Gottes • Gott - unter uns! Es gibt nun keinen menschenlosen Gott - wohl aber gottlose Menschen! Jener Gott trägt nun menschliche Züge - in einer Welt von Menschen, die unmenschlich miteinander umgehen.

Gott - unter uns! Diese Weihnachtserfahrung hat sie zu ihrem Lobpreis und Dank geführt.

Und uns soll es in diesen Weihnachtstagen nicht anders ergehen. Auch wir sollen mitgerissen werden zur Freude! Denn jenes Geschehen gilt uns!

'Das hat er alles uns getan,
sein groß Lieb zu zeigen an.
Des freu sich alle Christenheit
und dank ihm des in Ewigkeit. Kyrieleis.'

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen frohe und gesegnete Weihnachten 1980.
Ihr R. Zimmerling

Gottesdienste in der Weihnachtszeit

Sonntag 21. Dezember

10.15 Uhr Gottesdienst (Zimmerling); das Opfer ist bestimmt für den Auendorfer Posaunenchor; gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Mittwoch, 24. Dezember

18.00 Uhr Heiligabendgottesdienst mit musikalischer Umrahmung (Zimmerling); Opfer: BROT FÜR DIE WELT

Donnerstag, 25. Dezember

10.15 Uhr Gottesdienst zum Christfest mit anschließender Feier des Hl. Abendmahls (Zimmerling) Opfer: Brot für die Welt

Freitag, 26. Dezember

19.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst der Kinderkirche unter Beteiligung des Gemischten Chors (Zimmerling) Opfer: Brot für die Welt

Sonntag, 28. Dezember

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Maier, Wiesensteig) Opfer: Brot für die Welt

Mittwoch, 31. Dezember

19.00 Uhr Gottesdienst zum Altjahrsabend (Zimmerling) Opfer: Brot für die Welt

Donnerstag, 1. Januar

kein Gottesdienst; Beteiligung an den Gottesdiensten in den umliegenden Gemeinden

Sonntag, 4. Januar

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Conz, Gruibingen)

Dienstag, 6. Januar

10.15 Uhr Gottesdienst zum Erscheinungsfest (Pfarrer Metelmann); Opfer: für Mission

Am Samstag, dem 3. Januar 1981 feiert der Auendorfer Posaunenchor im Gasthaus Hirsch sein Jahresfest. Dazu ist die ganze Gemeinde herzlich eingeladen!

Pfv. Zimmerling hat Urlaub vom 4. - 9. Januar 1981. Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit in dringenden Fällen an die Kirchenpflege, Telefon 5245.

Aus dem kirchlichen Leben 1980

Getauft wurden:

Armin Mann; Markus Hofelich, Mühlhausen i.T.; Susanne Stefanie Dittus; Ines Heike Dürr, Ulm-Ermingen; Claudia Michaela Frasch; Timo Krauss; Gabriele Christine Kurz, Dürna; Jochen Schulz.

Konfirmiert wurden:

Heidrun Allmendinger; Gudrun Geiger; Martina Werne; Thomas Clement; Karl-Heinz Frey; Helmut Neubrand; Eugen Rau; Hansjörg Straub; Thomas Straub; Karl-Ulrich Straub.

Kirchlich getraut wurden:

Gabriele und Richard Pfeiffer; Ute geb. Doll und Alwin Obermeier.

Kirchlich bestattet wurden:

Ursula Rösch; Rosine Eckert; Paul Hartmann

Die fröhlichen wie auch die traurigen Ereignisse des Jahres 1980 stellen wir unter das Bibelwort, Römer 8, 28:

"Wir wissen, daß denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen."

Evang. Kirchengemeinde Degglingen-Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe. Phil. 4, 4 + 5

Samstag, 20. Dezember

15.00 Uhr Probe der Kinderkirche in der Christuskirche

Sonntag, 4. Advent - 21. Dezember

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche mit Taufe (Pfarrer Metelmann). Predigttext: Lukas 1, 26-38

Die Ankündigung der Geburt - begleitend zu der Predigt werden berühmte Bilder zu der Ankündigung durch den Engel Gabriel gezeigt).

Die Kollekte ist für die eigene Gemeindeförderung bestimmt. Gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus.

In diesem Gottesdienst findet die Weihnachtsfeier der Kinderkirche statt.

Montag, 22. Dezember

14.30 Uhr Probe der Kinderkirche in der Christuskirche

Zu Weihnachten

Die Stimmen der Anbetung

Wir suchen dich nicht.

Wir finden dich nicht.

Du suchst und Du findest uns,

Ewiges Licht.

Wir lieben Dich wenig.

Wir dienen Dir schlecht,

Du liebst und Du dienst uns,

Ewiger Knecht.

Wir eifern im Unsem

Am selbstischen Ort,

Du mußt um uns eifern,

Ewiges Wort.

Wir können Dich, Kind

In der Krippe, nicht fassen.

Wir können die Botschaft nur

Wahr sein lassen.

Albrecht Goes

- 16.00 Uhr Heilig Abend - 24. Dezember
Christvesper mit der Kinderkirche
(Pfarrer Metelmann)
Predigttext: Joh.3, 16-21
- 18.00 Uhr Christvesper mit den Konfirmanden
(Pfarrer Metelmann). Predigttext: s.o.
1. Christfesttag - 25. Dezember
9.15 Uhr Gottesdienst zum Christfest
(Pfarrer Metelmann).
Predigttext: Johannes 1,14

Die Kollekten zu Weihnachten sind für die Aktion „Brot für die Welt“ bestimmt.

Am 2. Christfesttag findet in Deggingen kein Gottesdienst statt. Wir verweisen auf die Kinderweihnacht in Auendorf.

Sonntag, 28. Dezember

- 9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche
(Pfarrer Maier, Wiesensteig).
Die Kollekte ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Mittwoch, 31. Dezember - Altjahrsabend

- 17.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Christuskirche
(Pfarrer Metelmann). Predigttext: 1. Tim. 2,4.
Die Jahreslosung für 1980 Rückbesinnung

Donnerstag, 1. Januar 1981 - Neujahr

- 17.00 Uhr Gottesdienst zu Neujahr
(Pfarrer Zimmerling, Auendorf)

Die Kollekte zum Jahreswechsel ist für die Christoffel-Blindenmission bestimmt. Alte Brillengestelle, die nicht mehr gebraucht werden, bitte im Pfarramt abgeben. Sie können der Blindenmission noch sehr nützlich sein.

Sonntag, 4. Januar

- 9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche
(Pfarrer Conz, Gruibingen)
Die Kollekte ist für die eigene Gemeindearbeit bestimmt.

Dienstag, 6. Januar - Erscheinungsfest

- 9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche
(Pfarrer Metelmann)
Die Kollekte ist für die Weltmission bestimmt.

Brot für die Welt



„Brot für die Welt“

Bitte, die Sammlung „Brot für die Welt“ mit dem diesjährigen Motto: „daß alle leben“ nicht vergessen, sondern mit offenem Herzen begegnen. Spendenbescheinigungen können selbstverständlich ausgestellt werden.

Zur Hilfe am Ort:

- 1.) In unserem Gemeindehaus haben wir in der früheren Mesnerwohnung 4 Italiener (3 Männer, 1 schwangere Frau) aus dem Erdbebengebiet aufgenommen und wollen ihnen bis zum Umbau die Wohnung zur Verfügung stellen. In der begonnenen Hilfsaktion haben wir schon sehr viel zusammengetragen können. Da die Italiener bis zu Beginn ihrer Arbeit am 7.1. mittellos sind, bitten wir für Weihnachten noch um Geld- und Lebensmittelspenden. Auch ein Kleiderschrank ist noch gesucht.
- 2.) Für eine ältere, bewegungsbehinderte Dame suchen wir eine Dame, die ein wenig Hilfestellung in allen Dingen gegen eine entsprechende Vergütung zu leisten gewillt ist.
- 3.) Für eine Familie mit einem Kind in unserer Patengemeinde Langenschade/Thüringen suchen wir dringend eine Patenfamilie. Diese Verbindung menschlicher Art ist dringend notwendig als eine Bereicherung für alle Seiten.

Herzlichen Dank

Die Kirchengemeinde durfte im auslaufenden Jahr eine Unmenge an Zeichen herzlicher Teilnahme am Geschehen hier am Ort erfahren, auch an der Höhe der Zuwendungen für die anstehenden Aufgaben. Dafür möchte sich der Kirchengemeinderat bei der Gemeinde ganz herzlich bedanken und allen Familien hier an den Orten ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein frohes neues Jahr wünschen.

Vereinsnachrichten

Schwäbischer Albverein e.V.



Ortsgruppe Bad Ditzenbach

Unsere Albvereinschütte ist wie folgt geöffnet:
Am kommenden Sonntag, dem 21. Dezember 1980
und am Sonntag, dem 4. Januar 1981.

Der Hüttenwart

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest und Jahreswechsel wünschen wir allen recht frohe und gesegnete Festtage, alles Gute, viel Erfolg, vor allem Gesundheit im neuen Jahr.

Der Vorstand

Kneippverein Bad Ditzenbach e.V.



Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und ein gesundes, zufriedenes neues Jahr wünschen wir unseren Mitgliedern und unseren Freunden, sowie deren Angehörigen!

Wir danken an dieser Stelle all jenen Mitgliedern, die uns im abgelaufenen Jahr hilfreich unterstützt haben und hoffen auch weiterhin auf eine gute Vereinsarbeit.

Vorstand und Beirat

Fußballsportverein e.V. Bad Ditzenbach

Die Traditionelle Weihnachtsfeier des FSV findet wie jedes Jahr wieder am 26. Dezember 1980 im Gemeindehaus statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein. Beginn 19.30 Uhr, Saalöffnung 19.00 Uhr.

Einige Laienspieler führen das beliebte Theaterstück „So ein Kuhhandel“ auf. Für die musikalische Umrahmung sorgt Herr Achim Böstler. Eine reichhaltige Tombola sorgt für Spannung und Überraschungen.
Eintritt: DM. 3,-.

Um 16.00 Uhr findet die Generalprobe statt. Hierzu laden wir alle Kinder mit ihren Großeltern recht herzlich ein.

Am 28. Dezember findet dann die gleiche Veranstaltung für jedermann statt. Der Eintritt beträgt DM. 4,-. In der Eintrittskarte ist gleichzeitig eine Losnummer mit enthalten. Damit besteht die Chance einen von 3 großen Preisen zu gewinnen. Der FSV ladet hierzu alle Gönner und Freunde des FSV recht herzlich ein und freut sich auf Ihren Besuch.

Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern wünscht der FSV ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches gesundes neues Jahr.

Turn- und Sportverein Gosbach



Vergangenen Samstag und Sonntag hielt der TSV seine Jahresfeier ab. Am Samstag konnte der 1. Vorstand Albert Baumann vor vollem Haus die Ehrenmitglieder Knupper Josef, Stehle Alfons und Rink Franz

mit ihren Frauen begrüßen. Nachdem Josef Steiner einen kurzen Jahresrückblick aus der Chronik gab, spielte die Musik ein paar besinnliche Stücke. Danach begann der Losverkauf für die Tombola, wo schöne Preise zu gewinnen waren. Anschließend wurden bei Tanz und geselliger Unterhaltung bis früh in den Sonntagmorgen gefeiert.

Am Sonntagmittag waren dann unsere Kleinen die Hauptakteure beim Jugendnachmittag. Unter der Regie von Fritz Ramminger wurde wieder ein buntes Programm veranstaltet.

Wir danken allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben, ebenfalls allen Spendern zur Tombola nochmals recht herzlich.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden, Gönnern des TSV ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr.

Die Vorstandschaft

JUGENDABTEILUNG

Einen Tag nach den Erwachsenen feierten Kinder und Eltern im Clubheim und in der Tennishalle ihre Jugend-Jahres-Feier 1980.

Über 80 Jugendliche und etliche Eltern fanden sich ein, um sich selber und den anderen eine Freude zu bereiten. Zur Einstimmung gab es ein paar Kennenlernspiele wie: „Schubberg“, Pantomimen und Luftballontänze.

Daran anschließend kam der große Auftritt unserer Kleinsten. Von der Abteilung Mutter und Kind in liebevoller Weise arrangiert und kostümiert, traten ca. 20 Zäpfelmützen vor die wartenden Zuschauer und führten einen Eröffnungsreigen vor. Doch plötzlich trat der „Weihnachtsmann“ in ihre Mitte und forderte sie auf, noch mehr von ihren angelernten Fähigkeiten zu zeigen. Da purzelten und hüpfen sie nun mit großer Begeisterung durch die Tennishalle, daß spontaner Beifall nicht lange auf sich warten ließ. Zur Belohnung bekamen alle hübsch verpackte Weihnachtspäckchen mit süßstem Inhalt. Zum Schluß verabschiedeten sie den Weihnachtsmann mit artig vorgetragenen, selbst gedichteten Versen und Reimen.

Zwei Meister ihres Fachs, von der Tischtennisjugend, sorgten dann für großes Erstaunen, ob ihres fast schon perfekten Reservoirs an Techniken des Topspins, Lobs, Ballonballs usw., bevor sie dann einen kleinen Satz für die Zuschauer spielten.

Jetzt konnte keiner mehr die Jüngsten halten, bis dann das „Kaspertheater“ losging. Dazwischen gingen die größeren Jungen in den großen Kampf, der bei leichten Anfängen immer mehr „Opfer“ forderte, bis dann zum Schluß ein glücklicher „Meister des Sports“ einen Sonderpreis in Empfang nehmen konnte.

Varen die Kleinen somit fürs erste versorgt, mußten nun auch die Eltern mal ran. Im Wettskilanglauf auf Holzlassen, die jeweils fünf Läufer trugen, gings quer durch die Tennishalle und zurück, so daß auch hier ein paar Geschenke an den Mann (u. Frau) kamen.

Nebenbei konnten an der Torwand alle ihr Glück versuchen und mehr oder weniger große Preise dafür in die Hand nehmen.

Mit Pushball, Hockey, Staffeln und anderen Spielen, nahm der Nachmittag fast allzu schnell seinen Verlauf und es nahte die Stunde des Abschieds. Dabei traten in besinnlicher Weise - zunächst zaghaft - dann immer mehr - Kleinkinder vor und sagten ein Gedicht auf, oder sangen ein Weihnachtslied. Vor seiner Verabschiedung dankte unser Jugendleiter all denen, die zum guten Gelingen dieses Nachmittags beigetragen haben, nicht aber, bevor er Jürgen Schwöbel zur bestandenen Schiedsrichterprüfung gratuliert und ein TSV-T-Shirt überreicht hatte.

Ein gemeinsam gesungenes „Alle Jahre wieder ...“, beendete einen netten, erlebnisreichen Nachmittag mit Kindern und Erwachsenen.

Die Jugendabteilung

TT-JUGEND

Gosbach I - Süßen II 6:6

Ein bis zum Schluß spannendes Spiel lieferte unsere 1. Jugendmannschaft gegen den Tabellenführer aus Süßen.

Schmelzer/Briem und Tang/Schütz konnten ihre Anfangsdoppel gewinnen, die Siege von Briem und Tang sowie die Niederlagen von Schmelzer und Schütz führten zum Zwischenstand von 4:2. Doch dann verloren hintereinander Briem, Schmelzer und Schütz ihre Einzel, ehe Tang mit einem Sieg den 5:5 Spielstand vor den Abschlußdoppeln herstellte. Der Sieg von Tang/Schütz und die Niederlage von Schmelzer/Briem bedeutete den 6:6 Endstand. Unsere Jugendmannschaft belegt damit den 2. Platz und muß nun in der Rückrunde beim Tabellenführer in Süßen gewinnen, um ihre Chance auf die Meisterschaft zu wahren.

Musikverein Gosbach e.V.



Am 6. Dezember hatte der Musikverein seine Jungmusikanten und deren Eltern zu einer Nikolausfeier eingeladen. Der Grund hierfür war, daß zum einen der Kontakt zwischen Eltern und Verein gefestigt wird, zum anderen sollte den Eltern die musikalischen Fortschritte ihrer

Sprösslinge aufgezeigt werden.

Nach einigen Konzertanten Stücken für Jungmusiker war allen Anwesenden klar, daß im vergangenen Jahr beachtliches geleistet wurde. Mit viel Applaus wurde den Jungmusikanten Anerkennung gezeigt. Der Nikolaus, der ins Josefshaus nicht mit dem Hubschrauber, sondern zu Fuß kam, konnte unseren Jüngsten fast nur lobendes sagen. Einzelne mußte er jedoch mit mahnender Stimme zur Besserung aufrufen. Die Heimproben

sollten im allgemeinen doch mehr beachtet werden, damit der Leistungsstand weiter verbessert werden kann. Diejenigen, die die gemeinsame Probe durch Ungezogenheit und Unaufmerksamkeit stören, müssen im kommenden Jahr eine Besserung zeigen. Von den vorgetragenen weihnachtlichen Melodien war der Nikolaus und die geladenen Gäste begeistert. Daraufhin wollte er seinen großen Sack nicht mehr in der Ecke stehen lassen und teilte seine Pakete aus.

Nach dem Nikolausbesuch erfreuten sich unsere Jüngsten an gemeinsamen Spielen. Die Eltern hatten in dieser Zeit Gelegenheit, sich über verschiedene Probleme auszusprechen.

Alles in allem war die Nikolausfeier, nicht zuletzt durch die gute Organisation unseres Jugendleiters Reinhold Großmann, ein Erfolg. Wir hoffen, daß die Jugendarbeit im kommenden Jahr mit gleicher Energie weitergeführt werden kann und danken in diesem Zusammenhang allen, die sich durch ihren Einsatz verdient gemacht haben.

Am kommenden Freitag, den 19. Dezember ist die letzte Musikprobe vor Weihnachten. Am 2. Weihnachtsfeiertag wird der Hauptgottesdienst Beginn 9.30 Uhr von der Kapelle mitgestaltet. Um hierzu gute Vorbereitungen treffen zu können, bitten wir alle Musiker pünktlich zur Probe zu erscheinen. Anschließend an die Probe wollen wir uns zum Ausklang des Jahres gemütlich im Josefshaus zusammensetzen. Für ein Vesper wird hierzu gesorgt.

Zu dieser Probe und zum gemütlichen Teil laden wir auch sämtliche Ausschußmitglieder ein, damit auch in dieser Richtung Kontakt gehalten wird.

Der Einwohnerschaft von Gosbach wollen unsere Jungmusikanten auch dieses Jahr wieder eine Freude machen. Am Heiligabend ab ca. 12.00 Uhr werden sie mit weihnachtlichen Liedern durch die Straßen ziehen. Wir hoffen, daß diese Geste den gleichen Anklang wie in den vergangenen Jahren finden wird. Wir bitten alle Einwohner, durch entsprechende Aufmerksamkeit zu zeigen, daß unsere Jüngsten schon Beachtliches vollbringen. Für Spenden, die Sie unseren Jungmusikern zukommen lassen, sind wir Ihnen sehr dankbar. Der an diesem Tag zusammenkommende Betrag wird wie bisher ausschließlich für die Jugendarbeit Verwendung finden.

Allen unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern danken wir für die geleistete Arbeit in diesem Jahr, ebenso den zahlreichen Einwohnern, die uns mit einer Spende bedacht haben. Sie haben uns alle geholfen, die Probleme der Vereinsführung leichter zu überwinden.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch in das neue Jahr, vor allem aber Gesundheit und Wohlergehen für 1981.

Musikverein Gosbach

Musikkapelle Bad Ditzenbach

Sehr geehrte Einwohnerschaft, liebe Musikfreunde!

Auch in diesem Jahr wollen wir Sie wieder am Heilig Abend mit Weihnachtsliedern erfreuen. Unser Weihnachtsspielen durch den Ort beginnt um 14.00 Uhr.

Wir hoffen auch im nächsten Jahr wieder die Freunde der Blasmusik, sowie die ganze Einwohnerschaft mit unseren Musikvorträgen das ganze Jahr über zu erfreuen und wünschen Ihnen schöne Weihnachtsfeiertage und alle guten Wünsche für das neue Jahr.

Ihre Musikkapelle Bad Ditzenbach

Sängerbund Gosbach



Am Samstag, 20.12.80 findet im Gasthaus Hirsch in Gosbach unsere Weihnachtsfeier statt. Beginn 19.30 Uhr.

Dazu laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie alle Freunde des Sängerbundes recht herzlich ein.

Am kommenden Donnerstag, 18.12.80 findet um 20.00 Uhr in der Schule Singstunde statt.

Am Montag, 22.12.80 findet um 20.00 Uhr in der Kirche in Gosbach Singstunde statt. Wir bitten alle um vollzähliges und pünktliches Erscheinen.

Am 1. Weihnachtsfeiertag singen wir um 8.00 Uhr in der Kirche.

Wir wünschen allen Mitgliedern, sowie Freunden und Gönnern des Vereins ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Sängerbund Gosbach

Sportschützenverein Gosbach e.V.



Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern unseres Vereins sowie der gesamten Bevölkerung ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen „guten Rutsch“ ins neue Jahr 1981.

Unseren aktiven Schützen, vor allem im neuen Jahr weiterhin viel Erfolg und dazu ein „Gut Schuß“.

Weihnachtsfeier mit Rehessen im Schützenhaus

Am Samstag, dem 27. Dezember 1980 findet unsere vereinsinterne Weihnachtsfeier statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder mit ihren Angehörigen herzlich eingeladen.

Wir bitten die Teilnehmer an dieser Feier wieder, wie in den vergangenen Jahren, ein kleines Geschenk für die Bescherung mitzubringen.

Unser Wirt, Erwin Schweizer mit Frau sorgen für Speis und Trank! Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme!!!

Der Vorstand

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Hohe Beteiligung am Geflügelschießen

Liebe Schützenkameraden, am Sonntag, dem 3. Advent fand unser alljährliches Geflügelschießen statt, bei welchem die ganze Einwohnerschaft eingeladen war und davon auch regen Gebrauch machte.

Dafür danken wir ganz besonders allen Nichtmitgliedern, die am Sonntag uns mit ihrem Besuch aufwarteten! Man sage und schreibe 78 Teilnehmern können wir wiederum einen neuen Rekord in der Beteiligung beim Geflügelschießen melden. Noch höher schätzen wir die Beteiligung der Jungschützen bis 16 Jahre, die mit 27 Schützen waren. In der Siegerliste der Jugend konnte sich unsere Carola Späth mit einem 39,5 Teiler ganz oben einschreiben, in der Schützenklasse wollte ihr Bruder Karlheinz ihr nicht nachstehen und war mit einem 20 Teiler der Beste. Bei unserem Wanderpokal ging es diesmal ganz eng her, war doch unser Eugen Doll als schon zweimaliger Gewinner dieses Pokals geradezu Favorit auf den abermaligen Gewinn des Pokals, so wurde er in letzter Minute vom eigenen Sohn Ralf, der mit einem 90 Teiler das beste Blatt erzielte, abgefangen. Somit blieb der Pokal wenigstens in der Familie. Die Ehrenscheibe von Vorstand Heinz Späth gewann unser Helmut Schmelzer mit einem 46 Teiler Schuß.

Ergebnisse:

Jugend:

1. Späth Carola 46 T., 2. Rau Ernst 54,5 T., 3. Rau Eugen 80,5 Teiler, 4. Doll Ulrich 109 T., 5. Wagner Martin 114 T., 6. Scheiber Oliver 115 T., 7. Kugler Horst 139 T., 8. Geiger Karsten 161 Teiler, 10. Späth Evi 225 T., 11. Schmelzer Uwe 226 T., 12. Eckert Ewald 229 T., 13. Frey Karlheinz 230 T., 14. Rösch Michael 259 T., 15. Allmendinger Gerd 277 T., 16. Späth Simone 289 T., 17. Schulz Matthias 306 T., 18. Neubrand Helmut 310 Teiler, 19. Schulz Gabi 353 T., 20. Straub Karl-Ulrich 385 T., 21. Waldenmaier Silke 405 T., 22. Werner Achim 457 T., 23. Kauber Martin, 517 T., 24. Eckert Anette 557 T., 25. Schulz Eberhard 713 T., 26. Neubrand Simone 820 T., 27. Zeller Volker 1007 Teiler.

Schützenklasse:

1. Späth Karlheinz 20 T., 2. Neudert Alfred 51 T., 3. Doll Ralf 52,5 T., 4. Späth Heinz 58 T., 5. Doll Dieter 69,5 T., 6. Böhme Hartmut 70 T., 7. Maurer Bernd 72 T., 8. Fuchs Heinrich 80 T., 9. Pöschl Dorothe 82 T., 10. Schmelzer Helmut 94 T., 11. Doll Eugen 94,5 T., 12. Schulz Joh. 98,5 T., 13. Eckert Roland 126 Teiler, 14. Werner Ulrich 129 T., 15. Eckert Karl 142 T., 16. Wittlinger Ludwig 144 T., 17. Scheiber Hans 145 T., 18. Bollet Hermann 155 T., 19. Frietsch Adolf 155 T., 20. Späth Andreas 157 Teiler.

Da alle weiteren 31 Schützen einen guten Schuß auf's rote Blatt abgegeben hatten, wurden alle mit einem Hähnchen bedacht.

Wir hoffen, daß wir mit dieser Geste auch allen Nichtschützen den Mut gegeben haben, sich auch beim nächsten Geflügelschießen wieder zu beteiligen, denn Dabeisein ist alles!

Pokal: 1. Doll Ralf 90 T., 2. Späth Heinz 101 T., 3. Doll Eugen 129 T. Ehrenscheibe:

1. Schmelzer Helmut 46 T., 2. Eckert Karl 64 T., 3. Bollet Hermann 87 T.

Punktschießen: Auf dieser Scheibe wurden noch weitere 22 Hähnchen gewonnen.

Nach der Siegerehrung bedankte sich Vorstand Heinz Späth bei allen Teilnehmern.

Rundenwettkampf

Da uns das Ergebnis unserer IV. Mannschaft noch nicht vorlag, wird es hiermit nachgereicht!

SSV Gosbach III - SG Auendorf IV 1306 - 1204 Ringe

Straub Karl-Ulrich 315 R., Scheiber Oliver 303 R., Späth Carola 293 Ringe, Doll Dieter II 293 R., Späth Elisabeth 277 R., Eckert Ewald 257 R., Kugler Horst fehlte.

Am 4. Januar stehen folgende Rundenwettkämpfe auf dem Programm:

SG Auendorf I - SV Hattenhofen II

SG Eislingen I - SG Auendorf II

SSV Schlatt III - SG Auendorf III

SG Auendorf IV - SV Bezgenriet III

Der Kampf unserer IV. Mannschaft wird von Jugendleiter Eugen Doll nach Absprache mit dem Gegner entweder vorgezogen oder am Sonntag, dem 11. Januar 1981 ausgetragen.

Die Vereinsleitung wünscht dazu allen Schützen wiederum ein recht „Gut Schuß“.

Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern unseres Vereins wünschen wir ein recht frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen „guten Rutsch“ ins neue Jahr!

Diesen Wünschen schließen wir auch gleichzeitig den Dank an alle diejenigen an, die mit Tatkraft die Aufgaben erfüllt haben, die ihnen in diesem Jahr vom Verein gestellt wurden. Besonderer Dank gebührt unserem Jugendleiter Eugen Doll mit Sohn Ralf, die eine ganz hervorragende Jugendarbeit geleistet haben und in diesem Jahr bereits stolze Erfolge mit unseren Jüngsten errungen haben. Desweiteren einen Dank an Schießleiter Dieter Doll, Kassier Willy Rösch und Schriftführer Leo Moll sowie dem gesamten Ausschuß! Nicht vergessen wollen wir all die Spender, die uns in diesem Jahr unterstützt haben.

Folgende Firmen haben uns großzügige Spenden gemacht:

Schwäbische Bauwaren Stuttgart Inh. Benno Mast

Sägewerk Schneller, Nellingen Alb

Fliesenmarkt Schweizer, Gosbach

Hubert Baumann, Bodenbeläge Gosbach

Baggerbetrieb Karl Köhler, Bad Ditzgenbach

Kücheneinbau Karl Späth, Auendorf

Baggerbetrieb Christoph Neubrand, Auendorf

Achtung Jungschützen

Am Samstag, dem 20. Dezember 1980, laden wir alle Jungschützen, die Vereinsmitglieder sind, zu einer kleinen vorweihnachtlichen Feier mit Göckeleessen ins Schützenhaus ein.

Bitte um Anmeldung bei Jugendleiter Eugen Doll bis spätestens Freitag, 19. Dezember, da nur angemeldete Teilnehmer am Göckeleessen teilnehmen können.

Unsere Erika Frietsch wird Euch wiederum bestens betreuen.

Beginn: 14.00 Uhr.

Der Vorstand

Kolpingsfamilie Gosbach



Wir möchten nochmals ganz herzlich zu unserer Weihnachtsfeier am Montag, dem 22. Dezember 80, im Josefshaus einladen.
Beginn: 20.00 Uhr

Die Kolpingsfamilie wünscht allen Mitgliedern, Freunden und der ganzen Gemeinde frohe Weihnachten und für das Jahr 1981 alles Gute.

Kolpingsfamilie Gosbach

Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach

Für diesen Winter verkauft der Obst- u. Gartenbauverein wieder Streufutter zur Vogelfütterung.

Der Inhalt der abgefüllten Beutel mit Sonnenblumenkernen beträgt 5 kg.

Wie in den Vorjahren erhältlich bei Herrn Josef Wagner in der Filisstraße. Machen Sie bitte von dem günstigen Angebot regen Gebrauch und „Füttern Sie die hungernden Vögel“.

Bestellungen von Torfmull für das kommende Frühjahr können Sie schon jetzt bei den bekannten Herren aufgeben.

VdK - Ortsgruppe Deggingen



Die VdK.-Ortsgruppe Deggingen wünscht ihren Mitgliedern ein frohes gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr.

Die Vorstandschaft

Bunter Abend am 5. Januar 1981 in Göppingen

Abfahrtszeiten:

Gosbach	Bushaltestelle 18.30 Uhr
Reichenbach	Rathaus 18.35 Uhr
Deggingen	Kirche 18.40 Uhr
Bad Ditzenbach	Bushaltestelle 18.45 Uhr
Auendorf	Bushaltestelle 18.50 Uhr

Rückfahrt: Eine halbe Stunde nach Beendigung des Programms.

Schriftführer

Turnverein Deggingen

Ballettgruppe „Oberes Filstal“

Betrifft: Neubeginn

Achtung - Wir nehmen wieder Kinder in den Balletkurs auf!

Ab 1.2. beginnen wir wieder mit Anfängern im Alter von 5 - 10 Jahren. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Anmeldung bis 26.1.1981 an Angelika Frietsch, Alleenweg 29, 7345 Deggingen, Tel. 07334/8591.

gez. Otw

Tennisclub Deggingen e.V.



Hallenbezirksmeisterschaften 1981

Die dritten Hallenmeisterschaften des Bezirks 4 des WTB werden wie jedes Jahr in der Turnhalle Kurz in Herlikofen ausgetragen.

Termin: Sa./So., den 7./8. Februar 1981 und Sa./So., den 21./22. Februar 1981.

Meldeschluss: beim WTB: am 29. Januar 1981

beim TCD-Sportwart: am 24. Januar 1981

Nenngeld: DM 25.-- (mit Verrechnungsscheck)

Eine zahlreiche Beteiligung bei den Meisterschaften würde den sportlichen Geist innerhalb des TCD demonstrieren.

Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Tennisclubs wünsche ich gesegnete Weihnachten und allen, insbesondere aber den aktiven Damen und Herren, ein erfolgreiches Jahr 1981.

Sportwart

Volksbank - Raiffeisenbank Deggingen e.G.

Die Volksbank Deggingen informiert:

Um unseren Kunden eine rechtzeitige Geldversorgung wegen der Feiertage zu gewährleisten, bitten wir um Beachtung unserer geänderten Schalteröffnungszeiten. Am 23.12. sind die Schalter bei unseren Geschäftsstellen bis 18.00 Uhr geöffnet. Am 24. Dezember - Heiliger Abend bleiben unsere Schalter geschlossen. Am 30.12. sind unsere Schalter bis 18.00 Uhr geöffnet und am Silvester dem 31.12. bis 12.00 Uhr.

Gewerbeverein Deggingen e.V.

Die Gewinner beim Degginger Weihnachtsmarkt

Großer Andrang bei der öffentlichen Ziehung der Tombola-Gewinner

Nach dem schlechten Wetter im vergangenen Jahr war Petrus den Veranstaltungen des Gewerbevereins zu Weihnachten in diesem Jahr hold. Am vergangenen Samstag fand die öffentliche Ziehung der Gewinner der Weihnachtsmarkt-Tombola statt. Warm war es, teilweise schien sogar die Sonne. So war ein großer Andrang hoffnungsfroher Losbesitzer nicht verwunderlich.

Von den 9.000 Losen wurden genau 8.088 Stück verkauft. Da alle Preise von den Mitgliedsfirmen des Gewerbevereins gestiftet wurden, konnte der Verkaufserlös voll dem Malteser-Hilfsdienst zur Anschaffung eines eigenen Rettungsfahrzeuges für das obere Filstal zur Verfügung gestellt werden. Ein Betrag von DM 2.696,-- kam so zusammen, den der Vorsitzende des Gewerbevereins, Bankdirektor Kappler, noch am Abend bei der Jubiläumsveranstaltung des Malteser-Hilfsdienstes überreichen konnte.

Auch für die Loskäufer hat sich das Mitmachen gelohnt. Nicht nur, daß sie eine gute Sache unterstützt haben. Beim Lospreis von DM 1,-- für drei Lose waren viele wertvolle Preise zu gewinnen. Wie in jedem Jahr war vor dem Hirsch der bewährte Betonmischer zur Verlosung aufgebaut. Die Glücksfee Nicole zog die Gewinnnummern, auf die die anwesenden Losbesitzer gespannt waren. Eine eintägige Sonderfahrt mit der Deutschen Bundesbahn entfiel auf die Losnummer 2448, 5819 und 5911. Eine viertägige Schiffsreise nach Göteborg/Schweden unternimmt der Besitzer des Loses Nr. 6840. Zur Insel Kocula nach Jugoslawien fliegt für vier Tage der Gewinner des Loses Nr. 3423. Der Hauptgewinn entfiel auf das Los Nr. 771. Eine einwöchige Flugreise nach Spanien zur Costa Brava nach Lloret de Mar bietet dem Gewinner sicherlich einige nette außerplanmäßige Urlaubstage.

Die vielen Sachpreise und Einkaufsgutscheine warten ab Montag, dem 15.12.1980 auf ihre Gewinner. Die Gewinnnummern und der Abholort der Preise ist aus einer Anzeige in der heutigen Ausgabe unseres Mitteilungsblattes ersichtlich. Die Gewinnlisten liegen auch in allen beteiligten Betrieben in Deggingen (kenntlich am roten Nikolaus auf gelbem Grund) zur Einsicht aus. Es lohnt sich ganz sicher, nachzuschauen, und die Gewinne rechtzeitig abzuholen. Bis zum 11.1.1981 nicht abgeholte Gewinne kommen einer gemeinnützigen Einrichtung zugute.

Die beiden Spanferkel, die am Weihnachtsmarkt von der Feuerwehr Deggingen und dem Krankenpflegeverein bei einem richtigen Tip gewonnen werden konnten, fanden auch ihre Gewinner. Sie waren von den beiden örtlichen Metzgereien Mack und Unger gestiftet und den beiden Organisationen zur Verfügung gestellt worden. Der Tippeinsatz floß beiden direkt zu und hilft, Anschaffungen zu finanzieren. Das Spanferkel der Feuerwehr mit 37 Pfund und 250 Gramm Gewicht gewann Herr Willi Beerkircher aus Gosbach, sein Tip lag auf 150 Gramm genau.

Beim Spanferkel des Krankenpflegevereins war es schon schwieriger. Zwei Tipper lagen gleich. Das Gewicht von 53 Pfund und 150 Gramm trafen sie mit einer Abweichung von nur 50 Gramm. Susi Stöhle und Martin Rascher aus Deggingen teilten sich das Schweinchen. Ein weiteres Spanferkel war am Samstag bei der öffentlichen Verlosung aus der Glücksscheinaktion zu gewinnen. Ob es ein Riesen-Spanferkel wie angekündigt war oder schon ein kleines Schwein, darüber gingen die Meinungen auseinander. Kein Problem hatte der Gewinner, Ernst Quandt aus Deggingen: „Egal ob Ferkel oder Sau, ich nehms gleich mit“, war sein kurzer Kommentar.

**Frohe
Weihnacht**

Geschenkkidee von AWWG

Herren Ski-Pulli 84.— 64.—

Herren Rolli 59.— 39.—

Flanell-
Hemd
15.—

Cord-
Jacke

129.—

99.—

Strick-
Weste
86.—



Die besten
Weihnachts- Backrezepte
Zum Ausstechen
und Sammeln

Nr. 3

Mokkaplätzchen

200 g Butter, 100 g Puderzucker, 1 Ei, 1 starkes
Bohnenkaffee, 1 TL gewahlener Bohnenkaffee, 100 g Mehl,
1 Päckchen Backpulver, Butter für das Blech.
Mokkakaffee: 1 starkes Bohnenkaffee mit 1 EL Mehl zu
einem dicken Brei aufkochen, 130 g Butter mit 150 g Puderzucker
schaumig rühren und den erkalteten Mokkakaffee unterrühren.
Butter, Zucker, Ei und gewählter Bohnenkaffee mit 1 sehr starkem Bohnen-
kaffee auf dem Herd zu einer dicken, schaumigen Creme verrühren
das mit dem Backpulver gesiebte Mehl unterrühren und alles zu
einem Teig verarbeiten. Den Teig 1 Stunde fladen ausrollen und mit
einem runden Formchen ausstechen. Das Gebäck auf einem ge-
butterten Blech in vorgewärmten Backofen backen. Nach dem Er-
kalten die Hälfte der Plätzchen mit Mokkakaffee bestreichen, je-
des Gebäck noch mit Mokkasüß überziehen.

AWWG Mode
Center

Gosbach Modecenter im EZG-Gosbach



Eine Weihnachtsgeschichte

Michael und Lilo saßen beim Kaffee. Da klingelte es. "D. Frost!" Nanni Fahrenholt war ins Zimmer getreten und brachte die Morgenpost. Es war nur ein Brief. "Wer schreibt denn?" fragte Lilo Bartes ihren Mann. "Wer denkst du denn, wer schreibt?" "Wir soll uns schon schreiben!" Michael legte gewichtig den Brief auf den Tisch. "Die Rummels, Manfred und Bettina, schreiben." "Welche Rummels?" "Na, Rummels aus Rudow! Die haben wir doch im Skilaub kennengelernt."



"So? Leben die auch noch? Was schreiben sie denn?"

"Sie wollen uns morgen besuchen, zum Abendessen. Wahrscheinlich lockt sie der Gänsebraten. Den es Weihnachten doch standesgemäß überall gibt."

"Sollen sie kommen?"

"Was heißt das, sollen sie kommen", schimpfte Michael. "Wir kennen sie doch kaum. Was wollen sie denn?"

"Sich einen billigen Abend machen. Weihnachten steht vor der Tür und ..."

Lilo räusperte sich. "Und das alles für mein Geld! Das sind so deine Bekannten!"

"Wieso meine Bekannten? Du kennst sie doch so gut wie ich." "Wer hat denn die Frau zuerst angesprochen?" "Ich. Zugegeben. Aber nur, weil du den Mann kanntest."

"Weil ich den Mann kenne, mußt du noch lange nicht gleich mit der ganzen Verwandtschaft dicke Tante sein! Nächstens betraustest du dich noch mit dem Mann, der mich auf der Straße um Feuer bittet und läßtst ihn zum Frühstück ein. Hänge doch dir eine Tafel vors Haus: Freies Mittagessen für jedermann. Mein Mann zahlt alles! - Aber diesmal nicht, Lilo. Diesmal bekommst du von mir keinen Pfennig. Sieh zu, wie du deine Freunde bewirtest!"

Lilo weinte noch ein wenig in ihre Kaffeetasse, dann ging sie in die Küche. "Nanni!" rief sie. "Bitte?" "Wie bekommen morgen Abend Besuch. Haben Sie noch Wirtschaftsgeld?" "Nein, nur noch ein paar Mark."

"Dann müssen wir etwas einfaches kochen. Für jeden zwei Paar Würstchen. Nun passen Sie aber gut auf, Nanni: Ich werde vor Tisch erzählen, daß wir eine gebratene Weihnachtsgans haben,



Bevor Sie jetzt die Würstchen auftragen, lassen Sie einen Teller mit großem Krach fallen und schreien laut auf. Ich komme hinaus und wir tun so, als ob uns die Weihnachtsgans in den Kohlenkasten gefallen wäre. Ich werde dann furchtbar mit Ihnen schimpfen und Sie servieren die in der Zwischenzeit gekochten Würstchen. Haben Sie mich verstanden?"

"Freilich, Frau Bartels", grinste Nanni vergnügt. Die Sache machte ihr mächtig Spaß.

"Der Besuch ist da!" meldete Nanni am nächsten Abend. Michael und Lilo strömten ihm entgegen. "Das ist aber nett von Ihnen", sagte Michael mit erhobener Stimme und schüttelte beiden die Hand. "Wir haben uns gestern sehr gefreut, als Ihr lieber Brief kam. Einen so lieben Besuch so kurz vor Weihnachten zu haben, ist wirklich eine Freude."



Manfred Rummel schakte drei ruppige Rosen aus dem Papier. "Gestatten, eine Kleinigkeit!" "Aber das war doch wirklich nicht nötig", antwortete Lilo und gab die Rosen in die eigens dafür vorbereitete Vase. "Sie werden sicher hungrig sein, darf ich gleich zu Tisch bitten?" Rummels ließen sich das nicht zweimal sagen. Sie drängten in das Speisezimmer,

wo der Tisch gedeckt stand. Lilo baute die Rosen in der Mitte auf und erhöhte so den festlichen Glanz.

"Sie haben sich doch hoffentlich keine Umstände unseretwegen gemacht?" meinte Manfred Rummel. "Aber nein, aber nein! Wir haben nur eine Gans", sagte Lilo. "Siehste, Manfred!" sagte da Bettina Rummel und strahlte über das ganze Gesicht. "Was habe ich gesagt? Wir kriegen sicher hier etwas Gutes zum Abendbrot!"

"Es freut mich, Ihren Geschmack getroffen zu haben." Dies sprach Lilo und klingelte dem Mädchen.

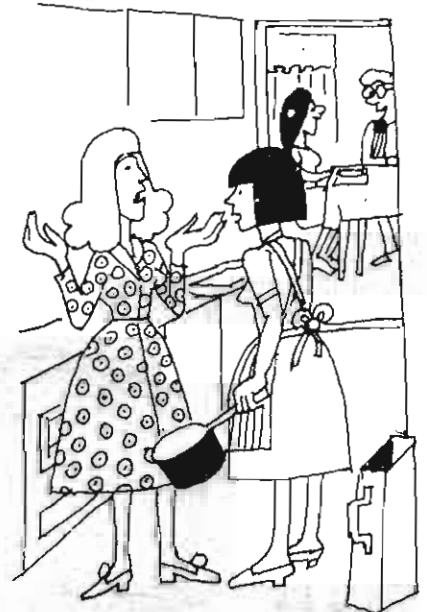
Jetzt muß das große Ereignis eintreten. Nanni, das Mädchen, stand in der Küche und weit und breit keine Gans. Dafür hielt Nanni in der linken Hand einen Suppenteller mit acht Paar gekochten Würstchen. In der anderen Hand aber schwang sie einen leeren Teller, jederzeit bereit, ihn mit Krach in den Kohleneimer zu schleudern.

Da klingelte es.

Inzwischen band man sich im Zimmer die Servietten um den Hals.

Lilo klingelte nochmals.

Da klang von der Küche her ein gewaltiger Krach. Geschirr klirrte. Eine Frauenstimme schrie hellauf.



"Um Gotteswillen! Die Gans", sprang Lilo entsetzt auf und eilte in die Küche. "Nanni, Nanni! Was haben Sie denn gemacht?" Nanni weinte und schrie.

"Das ist mir schrecklich unangenehm", wandte sich Lilo an ihre Gäste, "jetzt haben wir nichts mehr zu essen Bis auf ein Paar Würstchen. Nein, so ein Ärger! Nanni! Nanni! Kommen Sie sofort herein!"

Nanni Fahrenholt schlich sich durch die Tür. Ihr Gesicht verbarg sie weinend in der Schürze. Lilo freute sich, daß alles so echt aussah.

"Was haben Sie denn fallenlassen?" fragte sie streng.

Nanni schluchzte und gab keine Antwort.

"Sie haben doch etwas fallen gelassen?"

"Ja", heulte Nanni.

"Wohin?"

"In den Kohleneimer."

"Die gute Gans, was?"

Da heulte Nanni immer lauter und sagte: "Nein, die Würstchen."



Auf Nahrungssuche



**IHR
BLUT
RETTET
LEBEN!**



FÜR DIE FESTTAGE

empfehlen wir Ihnen:



Dinkelacker Weihnachtsbier
20x0,5 Ltr. DM **15.50**

Dinkelacker CD Pils
20x0,5 Ltr. DM **16.70**

Dinkelacker CD Pils
24x0,33 Ltr. + 1 Glas DM **16.80**

Sanwald Weizen-Krone
20x0,5 Ltr. DM **16.50**

Am 24.12.1980 haben wir bis 12.00 Uhr und am
31.12.1980 bis 14.00 Uhr geöffnet.

Getränke Alt

7342 Bad Ditzenbach-Gosbach, Tel. 07335/6374

Wir haben vom 6. Januar bis 28. Januar 1981

GESCHLOSSEN.

BÄCKEREI +
GASTHAUS **KRONE**, Auendorf

Ein frohes Weihnachtsfest
und alle guten
Wünsche für 1980



Eugen Wahl
GmbH

Flaschnerei - Sanitäre Installation
Wiesensteiger Str. 46
7341 MÜHLHAUSEN
Telefon 07335/64 30

*Herzlichen Dank! All unseren Kunden, die uns im vergan-
genen Jahr ihr Vertrauen schenkten. Wir werden uns auch im
kommenden Jahr um Ihre geschätzten Aufträge bemühen
und Sie zu Ihrer Zufriedenheit ausführen.*

Fam. Erich Baum + Söhne

MALERWERKSTÄTTE Bad-Ditzenbach, Mühlstr. 5, Tel. 07334/268
Anstriche aller Art, Tapezierarbeiten, Farben, Teppichboden-Beläge, Lackierung



Tombola-Gewinner beim 4. Degginger Weihnachtsmarkt

Die nachstehenden Nummern sind die Gewinn-Nummern der Tombola-Lose. Die Abholstellen sind die Volksbank Deggingen (VOBA) und die Kreissparkasse Deggingen (KSK). Dort können die Preise während den üblichen Kassenstunden abgeholt werden. Als Gewinn-Ausweis dient die Vorlage Ihres Gewinnloses mit der entsprechenden Gewinn-Nummer. Sämtliche Gewinne müssen bis zum 10. 1. 1981 eingelöst sein, ansonsten verfallen sie zugunsten einer gemeinnützigen Einrichtung.

Gewinnlos-Nr.	abzuholen bei	Gewinnlos-Nr.	abzuholen bei	Gewinnlos-Nr.	abzuholen bei	Gewinnlos-Nr.	abzuholen bei
36	VOBA	1674	VOBA	2704	KSK	5380	VOBA
129	VOBA	1683	VOBA	2716	VOBA	5447	VOBA
152	VOBA	1691	VOBA	2734	VOBA	5479	KSK
221	VOBA	1711	KSK	2757	VOBA	5593	KSK
223	VOBA	1757	VOBA	2773	KSK	5604	VOBA
273	VOBA	1796	KSK	2775	VOBA	5680	KSK
316	VOBA	1797	VOBA	2788	KSK	5739	KSK
334	VOBA	1810	VOBA	2789	KSK	5742	VOBA
472	KSK	1811	VOBA	2790	KSK	5743	VOBA
534	KSK	1840	KSK	2808	VOBA	5762	VOBA
548	VOBA	1841	VOBA	2815	VOBA	5783	KSK
585	VOBA	1847	VOBA	2819	VOBA	5819	VOBA
630	KSK	1853	VOBA	2841	VOBA	5832	VOBA
677	KSK	1885	VOBA	2894	VOBA	5885	KSK
694	VOBA	1887	VOBA	2941	VOBA	5911	VOBA
695	VOBA	1913	VOBA	2979	VOBA	5924	VOBA
709	VOBA	1926	VOBA	2996	VOBA	6077	KSK
718	VOBA	1929	KSK	3003	VOBA	6097	VOBA
721	VOBA	2071	KSK	3004	VOBA	6171	KSK
748	VOBA	2098	VOBA	3015	VOBA	6255	KSK
771	VOBA	2142	KSK	3088	VOBA	6317	KSK
787	KSK	2167	VOBA	3160	VOBA	6352	VOBA
799	KSK	2170	KSK	3373	VOBA	6446	KSK
816	VOBA	2178	VOBA	3423	VOBA	6595	VOBA
834	VOBA	2190	VOBA	3425	VOBA	6623	VOBA
849	KSK	2198	VOBA	3481	VOBA	6755	KSK
854	VOBA	2208	VOBA	3747	KSK	6788	VOBA
864	KSK	2238	KSK	3833	KSK	6821	VOBA
890	VOBA	2340	VOBA	3841	KSK	6840	VOBA
906	VOBA	2361	VOBA	3846	KSK	6995	VOBA
915	KSK	2365	KSK	3893	VOBA	7026	KSK
937	KSK	2378	KSK	3968	VOBA	7067	VOBA
977	VOBA	2374	VOBA	3969	KSK	7068	VOBA
995	VOBA	2414	VOBA	4000	KSK	7174	KSK
1139	KSK	2439	KSK	4052	VOBA	7242	VOBA
1183	VOBA	2448	VOBA	4248	KSK	7285	VOBA
1215	VOBA	2450	KSK	4302	VOBA	7360	VOBA
1226	VOBA	2477	VOBA	4411	VOBA	7401	VOBA
1253	KSK	2486	VOBA	4436	VOBA	7707	KSK
1464	VOBA	2495	KSK	4469	VOBA	7744	VOBA
1471	VOBA	2504	VOBA	4478	KSK	7772	VOBA
1475	VOBA	2508	VOBA	4479	VOBA	7786	KSK
1488	KSK	2552	KSK	4584	KSK	7906	VOBA
1490	VOBA	2553	KSK	4620	KSK	8069	VOBA
1522	KSK	2558	VOBA	4644	VOBA	8110	VOBA
1559	VOBA	2557	VOBA	4687	VOBA	8129	VOBA
1573	KSK	2562	VOBA	5023	VOBA	8181	VOBA
1577	KSK	2574	VOBA	5027	KSK	8292	VOBA
1578	KSK	2582	VOBA	5044	VOBA	8296	KSK
1596	VOBA	2602	VOBA	5050	KSK	8390	KSK
1608	VOBA	2619	VOBA	5076	VOBA	8522	KSK
1625	KSK	2627	VOBA	5286	VOBA	8549	VOBA
1630	VOBA	2632	VOBA	5324	VOBA	8579	KSK
1631	VOBA	2662	KSK	5325	KSK	8599	VOBA
1633	VOBA	2685	VOBA	5340	VOBA	8761	KSK
1636	VOBA	2702	KSK	5376	VOBA	8774	VOBA
1652	VOBA					8782	VOBA

Der Gewerbeverein Deggingen und alle seine Mitgliedsfirmen danken für Ihren Einkauf im vergangenen Jahr, für Ihren guten Besuch bei unserem Degginger Weihnachtsmarkt und für Ihre Treue zu Deggingen, dem jahnenden Einkaufsziel im oberen Filstal. Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachtsfeiertage und im neuen Jahr viel Glück, Gesundheit und persönliches Wohlergehen!



Geschenktips für SIE und IHN

*Unterwäsche in Angora und Baumwolle
Strümpfe und Socken*

*Hübsche Blusen und schicke Röcke
Oberhemden, Pullover und Westen
Nachtwäsche*

in hochwertiger Markenqualität aus dem Fachgeschäft

B Textil & Mode
Donau

Bad Ditzgenbach, Hauptstraße 22

HiFi '80

**Das HIGH COM-Festival.
Das Messeprogramm von
Telefunken:
Jetzt schon bei uns.**



Erleben Sie die Star-
modelle des HiFi-Messe-
programms von Telefunken.
Alle Cossetendecks sind
ausgerüstet mit HIGH COM,
dem neuen, revolutionierenden
System zur Rausch- und
Störunterdrückung.
Erfunden von Telefunken.

HIGH COM

Zum Beispiel: HiFi-Anlage S1 von Telefunken im professionellen Slimline-Design. Verstärkerleistung 2 x 85/120 Watt. Lieferbar in mattschwarz/champagner-metallic oder ganz in metallic-braun.

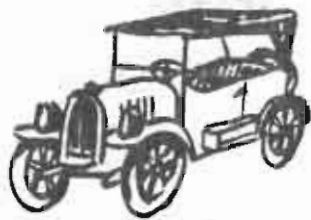
Telefunken. Erfahren im Erfinden.



Radio-Holder
Meisterbetrieb
Wiesensteig
Am Marktplatz
Telefon 07335/54 20



Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünschen



Frohe Weihnachten
verbunden mit dem besten Dank
für das uns entgegengebrachte Vertrauen
und eine gute Fahrt im neuen Jahr wünscht



Fahrschule Hohnecker Königstr. 4
Deggingen,

Frohe Weihnachten und ein
gutes neues Jahr wünscht Ihnen



**Fernsehdiens
t Schernthanner
Deggingen**

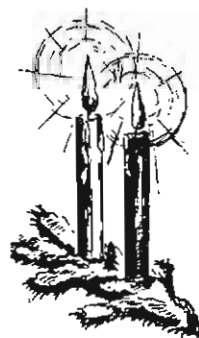
... wünscht Ihnen

Familie Leibold

GESCHENKARTIKEL + BASTELBEDARF
Hauptstr. 22, 7342 Bad Ditzgenbach

Allen Freunden und Bekannten
frohe Weihnachten und ein
glückliches neues Jahr

**Richard
Steiner**
Maurermeister
mit Familie



Familie Hans Schweizer
BAUGESCHÄFT

Ulrich Schiegg-Straße 28
7342 Bad Ditzgenbach - Gosbach

Geschäftsleitung und Mitarbeiter der
VERLAGSDRUCKEREI
UHINGEN
Inh. Oswald Nussbaum



... ihrer Kundschaft

Gertrud + Petra Hötzel

Friseursalon, Bad Ditzgenbach

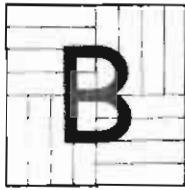
Voraussichtlich vom 2. - 20. Januar
wegen Umbau geschlossen

**BÄCKEREI
Gerhard Wahl**

Anstatt der allg. Werbegeschenke habe ich dem
Krankenpflegeverein Bad Ditzgenbach den Gegen-
wert von DM 400. - überwiesen.

Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünschen

Ihr Fachgeschäft für Parkett - Teppichböden - Gardinen



Hubert Baumann

Gosbach

Unterdorfstraße 58
Telefon 07335 / 66 95



» **Cafe - Köhler** «

Familie
HELMUT KÖHLER



**ROLAND +
DORIS ECKERT**

GASTHAUS „Rössle“ Auendorf

*Fröhliche Weihnachten und ein gesundes,
erfolgreiches neues Jahr
wünschen wir allen Kunden,
Freunden und Bekannten*



Günter Jeske, Gosbach

mit Familie

Schreinerei - Rolladenbau - Kunststoff-Fenster

...wir unseren Kunden

Fam. Bohnhorst
Geschenk- und Mineralientruhe
Hauptstr. 8, 7342 Bad Ditzenbach



Gaststätte „Bürgerhof“

Fam. Fischer



Bäckerei Spengler

Wir möchten unsere werte Kundschaft darauf hinweisen, daß wir anstelle des üblichen Werbegeschenkes einen entsprechenden Betrag dem Krankenverein überwiesen haben.

Gasthof „HIRSCH“

FAMILIE KOTTMANN

7342 Bad Ditzenbach-Gosbach
Telefon: 07335 / 51 88



Fam. Hans Spengler

Autohaus und
BP-Station Gosbach

Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünschen



Getränke - Abholmarkt

KÖHLER

BAD · DITZENBACH

Familie
Hubert Rink

Raumausstattung-Polsterwerkstätte
7342 Bad Ditzenbach-Gosbach, Tel. 07335/7139



Familie Kurt Erhardt
OBERMÜHLE - GOSBACH

Allen Einwohnern und Geschäfts-
freunden von Bad Ditzenbach wünsche
wir ein frohes Weihnachtsfest und ein
glückliches neues Jahr.

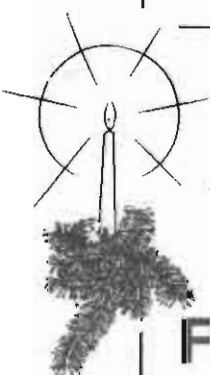
Zugleich sagen wir allen herzlichen
Dank für das im vergangenen Jahr
entgegengebrachte Vertrauen.

FAMILIE

Heinz Böstler

Textil & Mode
Donau

Hauptstr. 22, 7342 Bad-Ditzenbach
Telefon: 07334 / 6174



FRANZ BAUMANN

und Frau

ELEKTROGESCHÄFT - BAD DITZENBACH



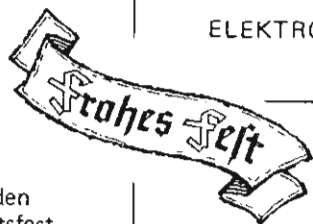
Allen meinen verehrten Kunden, Freunden
und Bekannten ein fröhliches Weihnachtsfest
und viel Glück im neuen Jahr



**Josef
Schweizer**

Gipsermeister
mit Familie

Bad Ditzenbach, Lindenstr. 1



... wir unseren Gästen

**Gasthaus zum
"HIRSCH"**

AUENDORF

Fam. NEUBRAND



Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünschen

... meiner verehrten Kundschaft
Getränke-Abholmarkt

ROSA ALT
mit Familie

GOSBACH



Schöne Weihnachtstage,
Glück und viel Erfolg
im neuen Jahr, wünscht
Ihnen in steter Ver-
bundenheit

Familie Willy Baumann
RAUMAUSSTATTUNG

Familie
ALFRED BITTER
MÖBELHANDEL
GOSBACH

Georg und Irene Frey

BÄCKEREI + GASTHAUS ZUR „KRONE“
Auendorf



**WEIMPER und
BAUMANN**

Schlosserei Gosbach

Fam. Karl Stehle

„GASTHAUS LAMM“



**Autohaus
BAUMANN**



Opel-Vertragshändler
Abschleppdienst

GOSBACH

... unserer verehrten Kundschaft
sowie der werten Einwohnerschaft :

Familien **Siegfried + Peter
RAUSCHMAIER**

Radio - Fernsehen - Elektrogeräte
Gosbach



**Familie
Hermann Bosch**

Schreinerei, Holz- und Kunststoff-Fenster
7342 Gosbach, Telefon: 07335-6505

**Fam.
Hermann Müller**

Metzgerei zum "Rad"

Gosbach



Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünschen



Familie

Heinz Schweizer

FLIESENFACHGESCHÄFT
mit Fliesen-Abholmarkt -
Einkaufs-Zentrum Gosbach

Durch den Beschluß der Fleischer-Innung Göppingen-Geislingen werden wir in Zukunft statt der üblichen Weihnachtsgeschenke an unsere Kunden eine Spende an eine soziale Einrichtung im Ort geben.

Dieses Jahr haben wir dem Kindergarten 1000.— DM gespendet. Wir hoffen auch im Interesse unserer Kunden gehandelt zu haben.

Wir haben Betriebsferien vom 27.12.80 bis einschließlich Mittwoch, den 14.1.1981



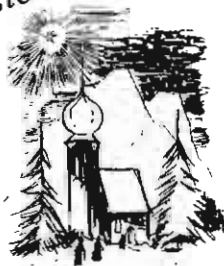
Paul Miller

Metzgerei
7341 Bad Ditzenbach
Hauptstraße 28 a



...wünscht

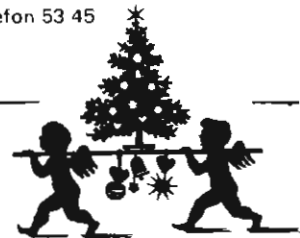
HANS - PAUL - SEIBERT
Malermmeister - Gosbach



Familie

K.-H. FÄHNDRICH

DAMEN- und HERRENSALON
PARFÜMERIE - KOSMETIK
Bad Ditzenbach, Gässle 3, Telefon 53 45



Familie

Schmiede · Schlosserei

Manfred Schneider

Sanitäranlagen · Baufaschnerei
Hofweilherstraße 9 · Telefon 073 35 / 51 84
7342 Bad Ditzenbach-Gosbach

Fam. Alexander Strasser

FREIER ARCHITEKT
Ulrich-Schiegg-Straße 35
7342 Bad-Ditzenbach - Gosbach



Gasthaus - Pension

HEUÄNDRES

7341 BAD DITZENBACH
Telefon 07334 / 53 20

mayer

Für unsere zentrale EDV-Datenverarbeitung in Bad Ditzingen-Gosbach suchen wir eine zuverlässige

Mitarbeiterin

für die Abendstunden.

Außerdem benötigen wir als Gelegenheitsaushilfe

einen zuverlässigen Mitarbeiter

für eine Spätschicht. Diese Tätigkeit kann bei den entsprechenden Voraussetzungen nebenberuflich ausgeübt werden.

WIR BIETEN:

- überdurchschnittliche Bezahlung
- Zuschuß zum Fahrgeld
- hohe Rabatte beim Schuh- und Sportartikelkauf
- einen sicheren Arbeitsplatz

Bitte bewerben Sie sich schriftlich mit den üblichen Unterlagen.

MAYER-SCHUH GMBH

Drackensteiner Straße 125-129
7342 Bad Ditzingen-Gosbach
Telefon 0 73 35 / 50 81

FLIESENMARKT



Riesenauswahl
3500 Dekors in
Wandplatten,
Bodenplatten,
Mosaiken



jede Menge Restposten

Natursteine - Marmor
Simsen - Treppen

Göppingen, Jahnstr. 138, Tel. 07161/68145



hilft vielen Bausparern mehr Steuern sparen.

Der neue Leonberger 11111 LEO T3 macht's möglich.

- Steuern sparen
- Zinsen senken
- Früher schuldenfrei sein.

Nur bei der Leonberger.

Ganz schnell bei mir anrufen.
Generalvertreter

Dieter Widmaier

Fasanenweg 45, Tel. 07161/80974
7322 Eislingen



Leonberger Bausparkasse

Wir helfen Ihnen, sich etwas aufzubauen.

Maschinen- und Werkzeugverkauf

(mit Lackschäden und Schönheitsfehlern)
in 7317 Wendlingen, Stuttgart Str. 29, gegenüber BP-Tankstelle
ab Dienstag, 16.12.80 bis Dienstag 23.12.80 v. 9.00 - 18.30 Uhr

- 1500 Widia-Handsägeblätter für jede Handkreissäge ab 5,90
- ca. 120 elektr. Schweißgeräte, stufenlos ab 99,-
- ca. 70 Schlagbohrmaschinen, 2-Gang, Bosch ab 79,-
- ca. 11 Bandsägen, verschiedene Größen ab 390,-
- ca. 150 Kabeltrommeln, 3x1,5 qmm, 25 m ab 39,-
- ca. 70 Tische, passend für jede Handkreissäge ab 79,-
- ca. 45 Kettensägen ab 120,-
- ca. 15 Ständerbohrmaschinen ab 390,-
- ca. 49 Schweißgeräte, 180 Amp. 220/380 249,-
- ca. 40 Kompressoren mit Spritzpistole, 8 bar ab 299,-
- ca. 2 1 Schraubzw. mit Rostflecken ab 3,90
- ca. 65 Schraubstöcke, versch. Größen ab 7,90
- ca. 15 ELU Kepp- und Tischkreissägen ab 390,-
- ca. 65 Handhobel und Bandschleifer ab 179,-
- ca. 90 Einhand-Winkelschleifer, 600 W + 700 W ab 179,-
- ca. 90 Stichsägen, Schwingschleifer, Doppelschleifer, Handkreissägen, Einhand-Winkelschleifer ab 99,-
- ca. 25 Tischkreissägen, 3,2 PS Motor ab 299,-
- ca. 8 Hobel- und Werkbänke ab 169,-
- ca. 20 Kompressoren mit Spritzpistole, 20 Liter, 8 atü ab 590,-
- ca. 9000 Widia-Bohrer, versch. ab 50,-
- ca. 200 Bohrmaschinen, Links- u. Rechtslauf, atufenlos ab 99,-
- ca. 19 gebr. Motorsägen, versch. Größen ab 199,-
- sowie Wasserwagen, Rohrzanzen, Feilen, Steckschlüssel, Ring- und Gabetschlüssel, HHS- u. Widia-Bohrer, Trennscheiben, Meißel, Hämmer, Staubsauger, Gripzangen, elektronische Bohrmaschinen mit Rechts- u. Linkslauf, 100 020 Kunststoffdübel alle Größen, große Kompressoren bis 1000 Liter, große Winkelschleifer bis 1800 W; und weiter haben wir Sonderposten in gebrauchten Werkzeugen aller Art, Wasserpumpen versch. Größen.

Dante Cavalle, Elektrische Werkzeuge, 7317 Wendlingen

Ihr Traum wird Wirklichkeit
im Laichinger Pelzparadies!

4500 Pelze

mit Chic und Pfiff
für Sie
zum Anprobieren



Ihre Erwartungen
werden weit übertroffen!
Sie werden begeistert sein!

Pelze für jeden Geldbeutel
Pelze für Damen u. Herren
Pelze für Kinder
Pelze zum Wenden
Pelze für Anspruchsvolle
Pelze in allen Größen
Pelze in allen Fellarten
Pelze in bester Qualität

Jeder Pelz eine wert-
beständige Kostbarkeit

Exklusiv-Abteilung:

Besonders einmalige
Modell-Stücke
traumhaft chic.

Bekannt für gute Beratung,
Pelzwarenfabrikation und Einzelhandel

Nachtigall-Pelze

Laichingen

7903 Laichingen/Schwab. Alb, Hirschstr. 65, Tel. (0 73 33) 53 23
Geöffnet: Mo.-Fr. 9-12 und 13-18 Uhr, an allen Samstagen vor
Weihnachten durchgehend von 8-18 Uhr.

Jeden Tag in Gosbach

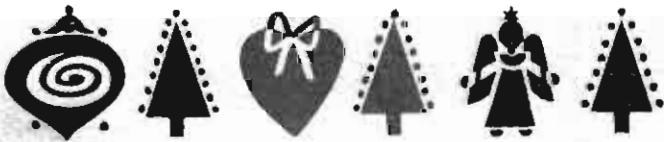
Resteverkauf bei **mayer**

IM ALTEN LADEN

Restpaare von über 60 Filialen

Jetzt spottbillig

mayer Schuhe GOSBACH, Unterdorf-Straße



Bauplätze gesucht
für unsere
Bauinteressenten

Weber
Fertighausbau
7900 Ulm, Thalinger Str., Tel. 07 31 / 2 40 29

MUNZ

Munz-Bekleidungs-GmbH, Ulmer Str. 113—119
Göppingen, Tel. 0 71 61 / 7 55 66

Einfach himmlisch
sind die Weihnachtsangebote
von
MUNZ

Herrn-Kurzmantel 139.-
mit ausreißbarem, mollig warmem
Webpelz, versteckter Tresortasche

Hochwertige **Herrn-Flanellhose** 79.-
reine Schurwolle

2 Herrenhosen 80.-
Pol./Schurwolle zusammen

Hochwertige **Kinder-Nicky** 29.-
Gr. 116—182

Kinder-Liftanzug 69.-
Gr. 116—176, 2-teilig

Riesenauswahl an winterlich
warmen **Lederjacken** aus
Nappa und Velours

Die kann nur
ein Engel
gemacht
haben.

Bei uns finden
Sie eine
Menge
Geschenkkideen

Langer
Samstag
von 8.15 bis
17.00 Uhr
durchgehend
geöffnet.

Unseren ver-
ehrten Kunden
wünschen wir
frohe Feiertage
und ein glück-
liches neues
Jahr.

Jogging-Anzüge 69.-
für Damen und Herren
von Hang ten

Damen-Jerseyhosen 59.-
Pol./Schurwolle, grau, braun, marine

Damen-Pullunder 25.-
in vielen Farben, Gr. 38—46

Damen-Pelzjacken 790.-
in Toskanalamm, Kidskin und
Persianerklaue, Gr. 38—50

Damen-Lammfellmäntel 895.-
naturgewachsenes Fell